

Lilium leichtlinii

Liliaceae · Lilium · Liliales · Liliopsida



ÜBER DIE PFLANZE

Perenniale Zwiebelpflanze mit einer Wuchshöhe von 50–200 cm.

WIRKUNG

- antioxidativ
- antiinflammatorisch
- antitumor
- antidepressiv
- hypoglykämisch
- immunmodulatorisch
- hepatoprotektiv

ANWENDUNG

- traditionelle asiatische medizin
- kulinarische nutzung
- gartenbau als zierpflanze

ÜBERLIEFERTES WISSEN

- keine direkte dokumentierte Nutzung in der japanischen Medizin

KULTURELLE BEDEUTUNG

- Lilien stehen in der christlichen Ikonografie für Unschuld und Reinheit (z.B. Lilium candidum als Marien-Lilie)

BLÜTEZEIT

- Juli–August

STANDORT

Niedermooren

HERKUNFT

Japan (außer Hokkaidō)

VERWENDETE PFLANZENTEILE

- zwiebeln

INHALTSSTOFFE

- Saponine
- Flavonoide
- Phenylpropanoide
- Polysaccharide
- Alkaloide (selten)
- Essentielle Öle

ÄTHERISCHE ÖLE

- Geraniol
- Linalool

SICHERHEIT UND WECHSELWIRKUNGEN

GIFTIGKEIT

schwach

NEBENWIRKUNGEN

- mögliche Hautreizungen bei empfindlichen Personen

WECHSELWIRKUNGEN

Zu Wechselwirkungen liegen uns hier keine Angaben vor. Das heißt nicht, dass es keine gibt. Wenn du Medikamente nimmst, frag bitte deine Ärztin oder in der Apotheke nach.